

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 25.02.2009	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Personalrat	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☐ ☒	Vorlage-Nr. 2009/0044 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Überplanmäßige Aufwendungen gem. § 114 g HGO in Verbindung mit Ziffer 3.4.7 DAH in Höhe von 5.800,00 Euro bei der Kostenstelle 792-010-1000 (Personalrat) für das Haushaltsjahr 2008

Vorlage vom: 28. 1.2009

Beschlussvorschlag:

Bei der Kostenstelle 792-010-1000 „Personalrat“ werden überplanmäßige Mittel in Höhe von 5.800,00 Euro erforderlich. Der Magistrat genehmigt diese überplanmäßigen Aufwendungen, für die ein unabweisbares Bedürfnis besteht und die unvorhergesehen sind, gemäß § 114 g HGO.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage Nr. 2009/0044:

Durch Neuwahlen im März 2008 ergab sich erhöhter Fortbildungsbedarf. Von den siebzehn ordentlichen Mitgliedern des Personalrates wurden fünf komplett neu ins Gremium gewählt und mussten somit geschult werden. Weitere fünf Mitglieder mussten als erste Nachrücker ebenfalls komplett neu geschult werden.

Der neue Tarifvertrag (TVöD) lässt an vielen Stellen die Möglichkeit zum Abschließen von Dienstvereinbarungen mit dem Arbeitgeber offen. Als Beispiel sei hier nur der § 18 „Leistungsentgelt“ genannt. Auch hier gab es einen erhöhten Fortbildungsbedarf, da sowohl Arbeitgeberseite als auch Personalvertretung hier Neuland betreten mussten.

Darmstadt, den 17.02.2009

Dezernat I

Dezernat II

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister